

also dem Drucker an, er solle die damit versehenen Buchstaben auslassen.

Diese Punkte finden sich auch oft im Texte, z. B. f. 56 'posteritatae, propriae, apertae, poenamquae', sie sind meist unter a in ae da gesetzt, wo wir heute einfach e zu schreiben pflegen. Sie finden sich ferner unter dem letzten Grundstrich von m und unter p der Wörter wie 'temptatio' oder unter p in Wörtern wie 'solempnis', um daraus 'tentatio', 'solemnis' zu machen; so stehen dann die Worte auch bei Tillet. Wo die Punkte fehlen, hat die Tilletsche Ausgabe mpt.

So kam ich auf die Vermutung, dass Tillet den so verbesserten Codex einfach in die Druckerei gab, eine Vermutung, die mir zur völligen Gewissheit wurde. Ich fand nämlich in dem Codex winkelförmige Zeichen, die ich mir zuerst nicht erklären konnte. Ich vermutete zunächst, ein Gelehrter habe die Hs. mit einer anderen verglichen und diese Zeichen angebracht, da wo eine Seite des anderen Codex zu Ende war. Als ich aber die Tilletsche Ausgabe zur Hand nahm, konnte ich konstatieren, dass jene Zeichen da im Codex angebracht waren, wo in der Tilletschen Ausgabe eine Seite zu Ende war. Damit war also nicht nur meine oben erwähnte Vermutung bestätigt, sondern auch ein neuer Beweis geliefert, dass dieser Codex der Ausgabe Tillets zu Grunde liegt.

Abgesehen von den oben erwähnten Aenderungen stimmt die Tilletsche Ausgabe nicht nur wörtlich, sondern auch buchstäblich mit der Hs. überein. Sie hat 'loquutio' und 'locutio'¹, 'intellegere' und 'intelligere', wann und wo auch der Codex so hat.

Dazu kommt ferner, dass die Noten, die Tillet seiner Ausgabe beifügte und die zum Teil die Lesart mancher Wörter in dem ihm vorliegenden Codex enthalten, ebenfalls beweisen, dass er A in Händen hatte, z. B. Note 2. 1. 'haereseorum pro haereticorum . sic alias'; 2. 10. 'fatescere, pro fatiscere; sic perpetuo'; 10. 14. 'abicimus, pro abiicimus, quod perpetuum est in hoc authore'; 12. 5. 'aequiparandae pro aequiparandae; quod hic perpetuum est'; 14. 10. 'Haerena, sic semper scriptum in isto inveni'. Ich hebe noch besonders hervor: 40. 1. 'Octaviano. Ita codex antiquus habet, quod immutare noluimus'; 267. 9. περι

1) Z. B. 'loquutio' vorne in der Kapitelreihe, 'locutio' im Text, wie A.